



Wochenplan Pfarrkirche Walding

8. Februar bis 15. Februar 2026

SO | 08.02. | 5. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Familiengottesdienst zum Fasching – Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Fr. Leitner für † Gatten und Angehörige

Anschließend Krapfenessen (Kirchenvorplatz)

MI | 11.02. | Mittwoch

10:00 Gottesdienst (Bezirksseniorenhaus)

15:00 Sitzung Seelsorgeteam (Bezirksseniorenhaus)

20:00 Kirchenchorprobe (Pfarrkirche)

DO | 12.02. | Donnerstag

11:00 Urnenbeisetzung † Marianne Furtmüller (Pfarrkirche Ottensheim)

19:00 Sitzung Fachteam Finanzen (Pfarrhof)

SA | 14.02. | Samstag

10:00 Gottesdienst (Bezirksseniorenhaus)

SO | 15.02. | 6. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier mit Paarsegnung (Pfarrkirche)

Osthilfesammlung

Hinweise

Anlässlich des Valentinstags gibt es kommenden Sonntag das Angebot, sich im Anschluss an den Gottesdienst als Paar segnen zu lassen. Wir freuen uns über Ihr Kommen und Mitfeiern.

Kommenden Sonntag wird für die Osthilfe der Caritas gesammelt. Die Spenden kommen vor allem Kindern und Jugendlichen zugut, die in Kinderzentren Geborgenheit und unbeschwerte Stunden erleben dürfen. Unterstützt werden außerdem Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Familienberatung und Seelsorge in Krisensituationen. Nähere Infos finden Sie auch auf der Homepage der Caritas Oberösterreich.

Wir bitten Sie, Ihre alten Palmbüsche bis Aschermittwoch mitzubringen und in den bereitgestellten Korb zu legen. Daraus wird Asche für den Aschermittwoch bereitet.

Wort zum Sonntag

Das Salz der Erde sein

Salz ist lebensnotwendig. Wir Christen sind also lebenswichtig für die Welt. Eine heillose Selbstüberschätzung und Selbstüberforderung? Elitär oder gar überheblich? Nein.

Salz hat beispielsweise die Kraft, Leben zu erhalten. An heißen Sommertagen ist es wichtig, dass der Körper genügend Salz erhält. Wie können Glaube, Hoffnung und Liebe wie Salz sein, damit wir und andere leben können?

Salz bringt (vor allem jetzt im Winter) sogar Eis zum Schmelzen. Wie können wir als Salz das „Eis“ zwischen Menschen auflösen, aufbrechen?

Salz verleiht guten Geschmack und Würze, es macht Speisen schmackhaft. Eine Suppe ohne Salz schmeckt fad. Sind wir die Würze für diese Welt? „Und was wird erst geschehen, wenn immer mehr Menschen auf den Geschmack kommen, wirklich mit Jesus zu leben?“, fragte Kardinal Walter Kasper in einer seiner Predigten.

Salz ist auch Geschmacksverstärker: Wie können wir Salz sein, damit diese Welt nicht ungenießbar wird, weil sie den Geschmack an Gott verloren hat?

Salz trägt auch – wer kennt dies nicht vom Toten Meer im Heiligen Land? Salzwasser trägt besser als Süßwasser. Sind wir für andere „wie ein tragender Grund, vor allem für die, die unterzugehen drohen?“, so Walter Kasper.

Salz kann man nicht in großen Mengen genießen, es genügt eine kleine Prise. Nicht die Quantität, die Qualität entscheidet. Wie können wir diese Prise Salz sein, die allen einfach guttut?

Kommentar von Stefan Kronthaler

<https://www.kirchenzeitung.at/site/home/sonntag/database/419.html>